

Infoblatt Mainleus



Wernstein



Mainleus



Schmeilsdorf



Rothwind



Buchau



Danndorf



Veitlahm



Schimmendorf



Schwarzach



Motschenbach



Wüstenbuchau



Willmersreuth



Proß



Aus dem Inhalt:

- Rathaus Mainleus
Offizielle Informationen aus dem Rathaus
- Vereine, Schule und KiTas in Mainleus
Berichte, Neues & Aktivitäten
- Schau dich um
KulturLebenRaum am Patersberg

Schau dich um

Bildschrift für den KulturLebenRaum am Patersberg

In dieser Ausgabe finden Sie Beiträge von Marcus Schneider, Hartmut Reuter, Marie-Luise Müller, Thomas Senne, Anita Eichholz, Richard Steel, Silvia E. Gumbrecht und Eva Holzapfel



Das neue **Schau dich um** erscheint am **16. April 2022 zu Ostern** und kostet **4,50 €**

Verkaufsstellen:

Patersberg-Cafe, Unger Laden und Eselsscheune in Veitlahm, Atelier ROLDAN in Wernstein, Reformhaus, Buchhandlung Friedrich in Kulmbach, Cafe Schoberth

Schau dich um kann direkt bestellt werden bei Roland Friedrich, Atelier ROLDAN
Telefon: 09229 7569 info@kulturlebenraum.de

FAZMED

BEATMUNG & PFLEGE

WIR PFLEGEN INTENSIV.

„Ich arbeite gern bei Fazmed, weil ich hier eigenverantwortlich arbeiten kann und jede Meinung wichtig ist.“



SEI DABEI IN STADTSTEINACH

✓ ALTENPFLEGEFACHKRAFT (w/m/d) ✓ GESUNDHEITS- & KRANKENPFLEGER (w/m/d)
personal@fazmed.de | ☎ 03675 82675214 | 📞 0151 40225841

www.fazmed.de

HALLO! JA, GENAU SIE!

Sie suchen nach einer neuen Herausforderung?

Unsere Stellenangebote finden Sie hier:



Übrigens: Wir bilden auch aus.

Alle Infos dazu finden Sie unter

awo-kulmbach.de/kreisverband-kulmbach/karriere/

Schicken Sie gerne Ihre Bewerbung als PDF an bewerbung@awo-ku.de.



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Kulmbach e.V.



Folgende behandlungs- und grundpflegerischen Leistungen bieten wir an:

- Leistungen der häuslichen Pflegehilfe nach § 36 SGB XI
- Leistungen der häuslichen Krankenpflege gemäß § 37 Abs. 1 SGB V
- Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI
- Pflegeeinsätze nach § 37 SGB XI
- Haushaltshilfe gemäß § 38 Abs.1 SGB V
- Abrechnung alle Kassen!

**Pflege in
gewohnter
Umgebung**

Hauptstr. 28 • Mainleus • Tel. (09229) 9 79 97 66 • www.pflegedienst-regenbogen.com

Wir suchen Pflegepersonal

www.creativ-AG.de

... Infoblatt Mainleus auch online

Mainleuser Kalender

Aktuelle Termine

... finden Sie auf der Homepage des Marktes Mainleus unter

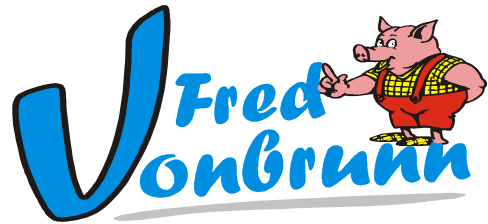
www.mainleus.de/unsere-gemeinde/herzlich-willkommen/veranstaltungskalender/

Internetseite

www.mainleus.de



MARKT MAINLEUS



Metzgerei und Gastwirtschaft

Aktionswoche zur Spargelzeit vom 11. bis 14. Mai 2022

Eine appetitliche Auswahl an hausgemachten rohen und gekochten Schinken wartet auf Sie:
Roher Schinken: Schinkenspeck, Lachs-, Bauern-, Coppa Italia-, Kräuter-, Schwarzrauch- sowie Pfeffer-Nuss-Schinken
Gekocht: Ananas-, Kloster-, Kalbs-, Rinder-, Hinter-, Kassler-, Paprika-, Gemüse-, Kaffee-, Honig-, Kräuter-, Back-, Bärlauch-, Pfeffer-, Apfel- und Spargelschinken
je 100g = 1,68 €
 Rosmarinsteak (vom Schwein) **je 100g 0,98 €**
 Schinkenspargelsalat **je 100g 1,25 €**
 Mediterrane Steaks vom Kalb **je 100g 2,30 €**
 Rumpsteaks **je 100g 2,20 €**
 Freitag und Samstag: **Spargelbratwürste!**

Donnerstag, 12. Mai: Schweineschäufele mit Klößen & Spargelgemüse!

08. Mai Muttertag: Mittagstisch in der Gastwirtschaft sowie To Go!

Voranzeige: Rothwinder Kirchweih vom 02. bis 06. Juni 2022 mit durchgehend warmer Küche! (Gastwirtschaft, Biergarten geöffnet)!

Rothwind 6 * 95336 Mainleus * Tel: 09229569 * Fax: 092292232350



STEUERUNGSBAU
 STROMVERTEILER
 ELEKTROINSTALLATIONEN
 SERVICE & WARTUNG
 LICHT & TON
 HAUSTECHNIK



Rufen Sie uns an
 09229 - 97501-0

Treten Sie in Kontakt
 info@elektrotechnik-escher.de

Hier finden Sie uns
 Pölz 12, 95336 Mainleus

www.elektrotechnik-escher.de

Westhoff & Rechtsanwälte

Benedikt Westhoff
 Rechtsanwalt, Bankkaufmann
 Erbrecht · Vertragsrecht · Wirtschaftsrecht

Tanja Nagel-Grimm
 Rechtsanwältin
 Arbeitsrecht · Familienrecht · Wettbewerbsrecht

Konrad-Popp-Platz 6 · 95336 Mainleus · Tel.: 09229/97523 · Fax: 09229/975252
www.westhoff-rechtsanwalte.de · kanzlei@westhoff-rechtsanwalte.de

**Annahmeschluss: Infoblatt Mainleus Juni
 Freitag, 20. Mai 2022**

info@creativ-AG.de . www.creativ-AG.de

Ihr direkter Draht ins Rathaus



Markt Mainleus

Name	Telefon	E-Mail	
Bosch, Robert	09229 878-12	rbosch@mainleus.de	Erster Bürgermeister
Weiß, Melanie	09229 878-12	weiss@mainleus.de	Vorzimmer Bürgermeister
Thater, Ronny	09229 878-21	thater@mainleus.de	Geschäftsleitender Beamter, Hauptamt, Liegenschaften
Eichner, Romina	09229 878-13	eichner@mainleus.de	Schulverwaltung, Versicherungswesen, Wahlen, Fischerei, Datenschutz
Kutnar, Sonja	09229 878-16	kutnar@mainleus.de	Einwohnermeldeamt, Ausweis- und Passstelle, Fundbüro, Jagdwesen
Leithner, Sabine	09229 878-20	leithner@mainleus.de	Hochbau, Vergabestelle
Müller, Bastian	09229 878-14	mueller@mainleus.de	Liegenschaften, Mietwesen, Pachtwesen, Erbbaurechte
Scholl, Jörg	09229 878-17	scholl@mainleus.de	Personalstelle, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Gewerbe
Strauß, Dagmar	09229 878-22	strauss@mainleus.de	Liegenschaften, Mietwesen
Wagner, Marcus	09229 878-19	wagner@mainleus.de	Standesamt, Friedhofsverwaltung, Renten- und Sozialwesen, Kindergartenverwaltung
Gutsmann, Michaela	09229 878-15	gutsmann@mainleus.de	Zentrale Dienste, Hauptamt
Kolb, Sebastian	09229 878-26	kolb@mainleus.de	Leiter der Finanzverwaltung, Kämmerer, Haushalt, Jahresrechnung
Hirth, Stefan	09229 878-25	hirth@mainleus.de	Kämmerei, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Statistik, Kreditwesen
Heiß, Kerstin	09229 878-24	heiss@mainleus.de	Kämmerei, Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Verbrauchsabrechnung für Wasser und Kanal
Urbansky, Diana	09229 878-23	gemeindekasse@mainleus.de	Gemeindekasse, Buchhaltung, Mahn- und Vollstreckungswesen
Busch, Hans-Georg	09229 878-30	busch@mainleus.de	Freibad, Baugenehmigungen, Bauleitplanung, Verkehrswesen, Allg. Grundstücksverkehr
Karg, Sabrina	09229 878-32	karg@mainleus.de	Sachbearbeitung Bauverwaltung
Wiesel, Frank	09229 878-31	wiesel@mainleus.de	Bautechnik, Tiefbau, Bauhof
Kestel, Alisia	09229 878-33	kestel@mainleus.de	Bautechnik, Bauhofverwaltung
Becker, Patrick	09229 878-34	becker@mainleus.de	Bautechnik, Tiefbau



Markt Mainleus

Wir sind für Sie da:

Fritz-Hornschuch-Platz 4 · 95336 Mainleus
 Telefon 0 92 29 / 878 - 0 · Fax: 878 - 60
 E-Mail: Poststelle@Mainleus.de

Publikumsverkehr:

Montag bis Freitag von: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Montag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Notrufe

Notarzt/Rettungsdienst	Telefon	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Telefon	116 117
Feuer	Telefon	112
Polizei	Telefon	110
Klinikum Kulmbach	Telefon	(0 92 21) 98 - 0
Fachklinik Stadtsteinach	Telefon	(0 92 25) 88 - 0

Aus der Marktgemeinde



Internetseite
www.mainleus.de



MARKT MAINLEUS

Aus der Marktgemeinde



Termine Landkreis Metallsammlung 2022

Mainleuser Ortsteile: Mi, 18.05.2022

Appenberg, Bechtelsreuth, Buchau-Weihermühle, Dörfles, Eichberg, Fassoldshof, Friedrichsberg, Gundersreuth, Heinersreuth, Kröttenest, Motschenbach, Neuenreuth, Pöhl, Proß, Rothwind, Schwarzholz (II) bei Rothwind, Steinsorg, Unterauhof, Willmersreuth, Witzmannsberg, Wolpersreuth, Wüstenbuchau, Wüstendorf

Mainleus - Ort ... Do, 19.05.2022

... mit den Ortsteilen: Danndorf, Hornschuchshausen, Ködnitzer Berg, Pölz, Prötschenbach, Rothe Kelter, Ruffenhaus, Schimmendorf, Schmeilsdorf, Schwarzach, Schwarzholz (I) bei Danndorf, Straß, Veitlahm, Wacholder, Wernstein

Impressum Infoblatt Markt Mainleus

Das Infoblatt Markt Mainleus wird einmal monatlich mit einer Auflage von 3.000 Exemplaren kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt. Es ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Das Infoblatt Markt Mainleus ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Kommune allein vom Herausgeber aus den Anzeigenerlösen finanziert. Daraus kann sich ein unterschiedlicher Seitenumfang ergeben. Aus diesem Grund sind Kürzungen der Textbeiträge möglich, wir versuchen dies jedoch zu vermeiden. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Beiträge inkl. Terminen übernehmen wir keine Gewähr. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann nicht übernommen werden. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Titelfoto: Carola Weber
Herausgeber: cm creativ management AG
95336 Mainleus, Schwarzach 16

Verantwortlich i.S.d.P.:
Manfred Weber, Dipl.-Betriebswirt (FH)

Verantwortlich für den amtlichen Teil „Aus dem Rathaus“:
Robert Bosch, 1. Bürgermeister
Fritz-Hornschuch-Platz 4, 95346 Mainleus

Telefon 0 92 29 / 973-45 90, Fax 0 92 29 / 973-45 91
E-Mail: info@creativ-AG.de . Internet: www.creativ-AG.de

Mehrgenerationenhaus Mainleus AWO Bürgerzentrum, Mühlstraße 3, 95336 Mainleus

Helferkreis Ukraine Mainleus

Liebe Unterstützer*innen,

es ist schön, dass sich ein Kreis von Menschen gefunden hat, der im Bedarfsfall angefragt werden kann, um die in Mainleus angekommenen Familien aus der Ukraine zu unterstützen. Um hierüber und untereinander im Austausch zu bleiben, möchten wir alle Helfer*innen jeden **zweiten Montag** im Monat um **17 Uhr** zu uns ins Mehrgenerationenhaus einladen.

Folgende Termine sind dafür freigehalten:
09.05.2022
13.06.2022
11.07.2022
08.08.2022

Weiterhin sind unten die vorgeplanten Termine für die Austauschtreffen zu sehen, an denen eine Teilnahme gerne ebenfalls möglich ist.

Alles zur Info und Weitergabe.

Gemeinsam werden wir unser Möglichstes für die geflüchteten Familien tun.

Ингрид Вагнер (Ingrid Wagner) и Сарах Этзольд (Sarah Etzold)

Email: mehrgenerationen@awo-ku.de
Tel.: 09229 975075

Informationen für Familien aus der Ukraine

Im Mehrgenerationenhaus Mainleus findet **jeden zweiten Mittwoch** im Monat um **15 Uhr** ein Austauschtreffen für die im Markt Mainleus lebenden/zugewanderten Familien aus der Ukraine statt.

Die nächsten Termine sind:

11.05.2022
15.06.2022
13.07.2022
10.08.2022

Die Mitarbeiterinnen des Mehrgenerationenhauses in Zusammenarbeit mit dem Markt Mainleus möchten einen Raum bieten, in dem sich Familien

- miteinander treffen,
- Informationen erhalten und austauschen
- sowie Kontakte knüpfen können.

Ein Kreis von Helfern steht für unterschiedliche Unterstützung zur Seite.
Eine Anmeldung kurz vorher würde die Organisation erleichtern.

Aus der Marktgemeinde

Neuer Jugendtreff in Mainleus eröffnet

Am 8. April wurde die Eröffnung des **gemeindlichen Jugendtreffs im Torweg 7 in Mainleus mit der Jugendgruppe JUMA336, den Marktgemeinderäten, der Lenkungsgruppe sowie Vertretern der Jugendarbeit im Landkreis** gefeiert.

Der Jugendtreff ist ab sofort immer **freitags von 14.00 bis 20.00 Uhr** geöffnet. Die Zielgruppe bilden Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren, die den Raum zum gemeinsamen Spielen, Austauschen und Chillen nutzen können. Neben Gesellschafts- und Brettspielen steht im Jugendraum unter anderem auch ein Air-Hockey-Tisch zur Verfügung, der vom Kreisjugendring (KJR) Kulmbach gespendet wurde. Der KJR spendierte zudem einen großen Flachbildschirm und eine Sound-Box, die es ermöglichen gemütliche Filmabende oder Computer-Spiel-Wettbewerbe zu veranstalten.

Mit dem neuen Jugendtreff hat die Mainleuser Jugend endlich ein offenes Freizeitangebot. Nachdem sich im Rahmen einer Bedarfsabfrage bei der Entwicklung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Mainleus zeigte, dass Jugendliche in Mainleus einen Ort suchen, um sich zu treffen, wurde beschlossen im Quartier Spinnstubenareal einen Raum für die Jugend zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen einer Jugendzukunftswerkstatt wurden die Überlegungen 2018 aufgegriffen und die Bedarfe der Jugendlichen an einen Jugendtreff abgefragt. Zusammen mit der lokalen Jugendgruppe JUMA336 wurden die Planungen konkretisiert und umgesetzt. Beraten und unterstützt wurde die Marktgemeinde zudem durch den Kreisjugendpfleger Jürgen Ziegler vom KJR Kulmbach.

Betreut wird der Jugendraum von jungen, ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus der Marktgemeinde, die bereits tatkräftig bei der Einrichtung des Raumes engagiert waren und sich im Rahmen der Eröffnungsfeier vorstellten.

Der offene Treffpunkt für die Mainleuser Jugend ist ein beispielgebendes Gemeinschaftsprojekt, das nur im Zusammenwirken möglich war und nun an den Start geht. Im Sommer ist ein Tag der offenen Tür geplant, bei dem Jugendliche und interessierte Eltern herzlich willkommen sind!



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter stellten sich im Rahmen der Einweihungsfeier vor.

Aus der Marktgemeinde

Aktuelle Informationen zur Grundsteuerreform

An dieser Stelle werden wir Sie in den nächsten Wochen und Monaten über Aktuelles zur Grundsteuerreform informieren. Gegenwärtig liegen aber auch uns noch relativ wenig Informationen vor. Ansprechpartner für die anstehenden Grundsteuererklärungen sind die Finanzbehörden, d. h. die Finanzämter oder die Hotline, Tel.-Nr. 089/30 70 00 77.

In den nächsten Wochen werden alle Eigentümer von den Finanzämtern angeschrieben und zur Abgabe der Grundsteuererklärung aufgefordert. Sollten Sie bis Mitte Juni noch kein Schreiben des Finanzamtes erhalten haben, wenden Sie sich bitte an die Hotline.

Ab 01.07. bis 31.10.2022 können Sie Ihre Grundsteuererklärung über das Portal ELSTER online abgeben. Sollte eine elektronische Abgabe Ihrer Grundsteuererklärung nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die entsprechenden Papierformulare stehen voraussichtlich ab 01.07.2022 im Finanzamt Kulmbach bzw. auch bei uns in der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Gegenwärtig ist es nicht erforderlich, Kontakt mit dem Grundbuchamt aufzunehmen. Die benötigten Informationen zu Ihrem Flurstück können Sie über einen kostenlosen Zugang zum „BayernAtlas“ abrufen. Dieser steht jedoch nur in der Zeit vom 01.07. – 31.12.2022 zur Verfügung.

Nähere Einzelheiten hierzu finden Sie unter www.grundsteuer.bayern.de.

Weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls unter www.grundsteuer.bayern.de. Hier ist auch ein Grundlagen-Video zur Verfügung gestellt, welches bestimmt einen Großteil Ihrer Fragen beantwortet. Gegenwärtig sind diese Informationen jedoch nicht in Papierform erhältlich.

Informationen zur Tätigkeit und zur Registrierung

- Sie möchten den aus der Ukraine geflohenen Kindern und Jugendlichen ...
- ... ein gutes Ankommen an den bayerischen Schulen ermöglichen?
 - ... ein Stück Geborgenheit und Sicherheit vermitteln?
 - ... im Rahmen der Pädagogischen Willkommensgruppen eine erste schulische Integration ermöglichen?
 - ... beim Spracherwerb durch Sprachpraxis unterstützen?
 - ... vielfältige Begegnungen mit Menschen im Ankunftsland ermöglichen?

Dann engagieren Sie sich jetzt als Willkommenskraft!

Mehr Informationen zur Anmeldung finden Sie unter:
www.km.bayern.de/willkommenskraft

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Hotline 089/72 08 05 68 oder ukraine-hilfe@stmuk.bayern.de



Aus der Marktgemeinde

Sonnenkinder Rothwind

Osterzeit bei den Sonnenkindern

Schon in den Wochen vor Ostern war in unserer Kindertagesstätte einiges los.

Die Krippenkinder bastelten Küken, bemalten Eier und begrüßten den Frühling mit einem neuen Lied.

Auch im Kindergarten werkelt die Kinder fleißig und malten Hasen, spielten mit Instrumenten eine Klanggeschichte vom Osterhasen und sahen sich das Bilderbuch vom Hasen „Primel“ an.

Das Erzählen der Ostergeschichte war ein weiteres Element, um sich auf Ostern vorzubereiten. Mit dem Kamishibai (Erzähltheater) wurde der Weg von Jesus für die Kinder anschaulich dargestellt.

Am Gründonnerstag gab es für alle ein leckeres Osterfrühstück. Der Duft von gebackenen Hasen zog durchs ganze Haus. Die Kinder waren schon sehr aufgeregt, denn jemand hatte im Garten den Osterhasen entdeckt. Nach dem Essen gab es kein Halten mehr, denn jeder wollte auf Nestersuche gehen.

Und wirklich, im Garten der Krippenkinder fanden die Kleinsten ihre Überraschung: der Osterhase hatte schöne Sandförmchen, gefüllt mit Eiern und Schokolade gebracht.

Die Größeren zogen los, um bei einem Spaziergang durch Rothwind ihr Osternest zu entdecken. Auf einer Wiese wurden sie fündig. Für jedes Kind lag ein Würfelspiel mit Süßigkeiten im Gras.

Danke lieber Osterhase, wir haben uns sehr gefreut!

Wir sagen vielen Dank an alle.

Ja, diese Biene, die ich meine nennt sich Maja, uns' re liebe Freundin, Biene Maja, Maja fliegt durch ihre Welt ...

und am Dienstag den 05.04.2022 kam die Biene Maja zu uns zu Besuch. In der Stadthalle konnte man sich das Puppentheater ja schon länger ansehen. Das Interesse bei den



Kindern und Eltern war enorm, deshalb kam die Biene (durch die Initiative einer Kindergartenmama) einfach zu uns die Kita geflogen. Da es in der Kita zu eng war, durften wir den Nachbarsaal der Jugendhilfe Fassoldshof nutzen.

Durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins und einen kleinen Unkostenbetrag der Eltern konnten wir das Karfunkeltheater aus Burgebrach zu uns holen.

Voller Spannung machten sich die Kinder der Kindergarten- und auch die „großen“ Krippenkinder auf den kurzen Fußweg. Im Saal angekommen gab es zur Begrüßung ein paar Gummibärchen und ein weiches Sitzkissen. Während



Aus der Marktgemeinde

dem Stück „Das Honigfest“ durchlebten die Kinder mit Maja und Ihren Freunden eine spannende und emotional fesselnde Abenteuerreise, bei der Maja zeitweise sogar bei der Spinne im Netz gefangen war. Aber dank der tatkräftigen Unterstützung von Willi und Kurt und Rufen der Kinder gelang es am Ende. Unsere Kinder haben dieses Highlight so genossen und die kurzweilige Stunde verging wie im Flug. Vielen Dank an alle die geholfen haben es zu ermöglichen.

Und wieder empfangen wir Besuch...

Frau Ganzleben (die Schwägerin unserer Leitung) besucht uns als „Geschichtenerzählerin“. Im Keller richten wir ihr eine gemütliche Leseecke ein. Vom Bildertheater begleitet konnten Kindergarten und „große“ Krippenkinder dann nach Alter gestaffelt spannenden Geschichten hören.

Für die Kleinsten gab es die Raupe Nimmersatt. Ja was die Raupe an den Tage futtert, das wussten wir schon ganz genau und konnte mit machen.

Für die Mittleren gab es zwei Geschichten, eine vom Hasen und dem Fuchs, oh das war schon fast ein bisschen gefährlich. Aber dafür ging es bei der kleinen Hexe recht lustig zu. Die Vorschulkinder kamen sogar in den Genuss von drei Geschichten. Da machten sie es sich besonders bequem. Bei Schummerlicht und mit Blick auf die liebevoll selbst gemalten Bilder war die Konzentration hoch. Selbst die Hortkinder ließen sich von der Stimmung anstecken und konnten noch eine kurze Geschichte für sich heraushandeln. Wir bedanken uns von Herzen für den schönen Vormittag!

FISCHEREIZENTRUM OBERFRANKEN

Bernd & Philipp RAPS
95496 Glashütten, Lärchenstraße 7
Tel: 09279/923802 MobTel: 0172/8969870
www.fischereizentrum-oberfranken.de fzo@online.de

Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen
Fischerprüfung in Bayern

Schnell und sicher zum

Fischereischein

Ferien-/Intensivkurs für

MAINLEUS

im Gasthaus „Zur Linde“

95336 Mainleus, OT Willmersreuth HsNr. 10

Mo. 15.08.2022 — Sa. 20.08.2022

6 Tage Unterricht mit je 8 Unterrichtsstunden täglich

260,00 € inkl. Bücher

Anmeldung zu den einzelnen Kursen über

www.fischereizentrum-oberfranken.de



Bildschrift für den KulturLebenRaum am Patersberg

Liebe Leserinnen und Leser

Zu Ostern ist bereits die 33. Ausgabe des Schaudichum für den sich bildenden KulturLebenRaum am Patersberg erschienen. Seit 33 Jahren, mit dem Fall des Eisernen Vorhangs sind wir aufgerufen eine neue dreigliederte Gesellschaftsordnung im Herzen von Europa zu entwickeln. Leider haben wir auf allen Ebenen des Daseins versagt und werden die Folgen teuer bezahlen müssen. Wo ist das frei sich entfaltende Geistesleben, wo das auf der Würde des Menschen sich stützende Rechtsleben und wo das brüderlich mit Verantwortung für die Um-, In- und Mitwelt handelnde Wirtschaftsleben.



„Das dreiteilige Bronzerelief „Europa“ beschäftigte Roland Friedrich als Projekt bereits seit Ende der 80er Jahre. Die Mitte der Anlage wird durch ein kosmisch beseeltes Wesen eingenommen, das mit ausgebreiteten Armen auf die seitlichen Reliefelemente (Ost und West) ebenso überspielt wie auf den Betrachter selbst. Das Relief erzählt von der verbindenden Kraft des dialogischen Miteinanders und von dem prozessualen Wachsen geistiger, sozialer und politischer Entwicklungen.“ Dr. Matthias Liebel, Bamberg

Nichts dergleichen konnte im Leben der Völker Europas für die Kinder und nachfolgenden Generationen aufgebaut werden. Stattdessen entbrannte und entfesselte sich ein globaler Raubtierkapitalismus mit

fatalen Folgen für unseren fruchtbaren Mutterboden, unsere Gewässer, unserer gemeinsamen Atmosphäre und unserer Kultur.

Statt bewusst gestalteten KulturLebenRäumen erleben wir und unsere Kinder einen kulturellen Niedergang in der Sprache, in der Moral und Sitte, eine Überdüngung unserer lebendigen Erde, Massentierhaltung und die Verschmutzung nicht nur unserer Umwelt, sondern auch unserer In- und Mitwelt.

Friedrich von Hardenberg- Novalis sprach bereits 1799 in seiner Europa-Rede, in seinem politischen Credo diese soziale Verantwortung für uns aus:

„Es ist unmöglich dass weltliche Kräfte sich selbst ins Gleichgewicht setzen, ein drittes Element, das weltlich und überirdisch zugleich ist, kann allein diese Aufgabe lösen. Unter den streitenden Mächten kann kein Frieden geschlossen werden, aller Friede ist nur Illusion, nur Waffenstillstand ...

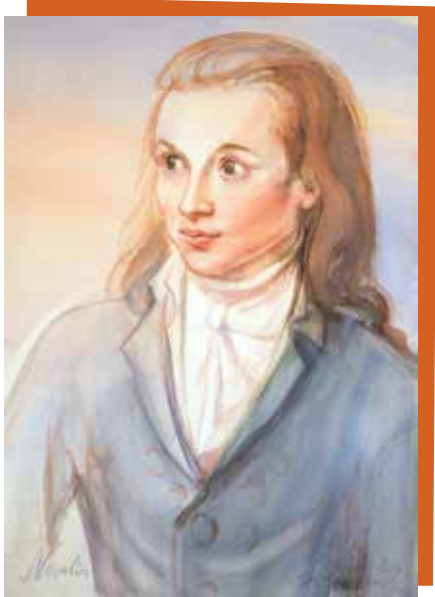
Wer weiß ob es des Kriegs genug ist, aber er wird nie aufhören wenn man nicht den Palmzweig ergreift, den allein eine geistliche Macht darreichen kann. Er wird solange Blut über Europa strömen bis die Nationen ihren fürchterlichen Wahnsinn gewahr werden, der sie im Kreise herumtreibt ...

Nur die Religion kann Europa wieder erwecken und die Völker sichern, und die Christenheit mit neuer Herrlichkeit sichtbar auf Erden in ihr altes Frieden stiftendes Amt installieren ...

Haben die Nationen alles vom Menschen – nur nicht sein Herz?– sein heiliges Organ? ... Die anderen Weltteile warten auf Europas Versöhnung und Auferstehung um sich anzuschließen und Mitbürger des Himmelreichs zu werden ... Die Christenheit muss wieder lebendig und wirksam werden, und sich wieder eine sichtbare Kirche ohne Rücksicht auf Landesgrenzen bilden, die alle nach dem Übersinnlichen durstige Seelen in ihren Schoß aufnimmt und gern Vermittlerin der alten und neuen Welt wird. Sie muss das alte Füllhorn des Segens wieder über die Völker ausgießen. Dann wird das wahre Wesen der Kirche echte Freiheit sein ... und bis dahin seid heiter und mutig in den Gefahren der Zeit, Genossen meines Glaubens, verkündigt mit Wort und Tat das göttliche Evangelium, und bleibt dem wahrhaften, unendlichen Glauben treu bis in den Tod.“

Und so beginnt Marcus Schneider seinen Beitrag zum 250. Geburtsjahr von Novalis in der Osterausgabe des Schaudichum:

„Vom Kind Hardenberg ging die Rede, es sei verträumt, schwächlich, kränkelnd. Geboren am 2. Mai 1772, ward es getauft auf Georg, Friedrich, Philipp, in kalten Schlossräumen von Oberwiederstedt, damals Grafschaft Mansfeld. Das Schloss war nur durch ein Seitentor betretbar; vor 150 Jahren hatte ein Hardenberg am Haupttor seine Braut erwartet; die vom Blitz erschlagen ward, als sie eben aus der Kutsche steigen wollte, worauf der Eingang zugemauert wurde. Damit sind die Motive angeschlagen: Brautschaft, Hochzeit, Tod als die Schicksalswelt, in die der spätere Novalis hineinwachsen würde ...“



Marcus Schneider endet seinen Artikel mit den Worten: „Heute, im Jahr seines 250. Geburtsjahres 1772, vermögen wir mit ganz andern Augen und Ohren die Botschaften seiner Sätze, seiner Märchen, Imaginationen und christlichen Meditationen zu vertiefen. Weder ist er nur Bestandteil der gängigen Literaturgeschichte und ihrer Erforschung, ist er es ebenso wenig, wie er nur ein Phänomen mitteleuropäischer Geistigkeit ist. Er ist, was Herman Grimm auch von Raphael sagte: ein globaler, ein interkonfessioneller und kosmopolitischer Botschafter des höheren, des Besten im Menschen. Er ist Kündler reiner Weisheit vom Menschen bis in alle Einzelheiten, ist durchdrungen von einem zukünftigen Christentum.“



Einen weiteren Beitrag schrieb Hartmut Reuter über die Entstehungsgeschichte der neuen Leier.
„Die große 58-saitige Ahorn-Lyra/ Leier, die es hier seit 2000 gibt, hat nun einen Gesprächspartner ... Wir wollen

vom Entstehen eines Musik-Instruments erzählen: der stehenden 58-saitigen offenen Lyra aus Esche ...“

Zudem schrieb Anita Eichholz einen Nachruf auf den in diesem Frühjahr im hohen Alter von 94 Jahren verstorbenen Baron Karl-Ludwig Freiherr von Künßberg:



„Im vergangenen Jahr, kurz vor Weihnachten, an einem erstaunlich warmen Tag, war Baron Karl-Ludwig aus dem Forsthaus getreten, um ein letztes Mal nach seinen Bienen zu sehen. Dann, am Neujahrstag, auf seinen Wunsch hin, besuchte ihn der Priester der Christengemeinschaft Franz Pollmann, der ihm im Forsthaus Wernstein die letzte Ölung spendete. Zwei Wochen später um die Mittagszeit des 14. Januars 2022 ging Karl-Ludwig Freiherr von Künßberg über die Schwelle zur geistigen Welt. Der Gesichtsausdruck des Entschlafenen zeigte, wie gut er vorbereitet war. Sein ältester Sohn Florestan war es, der ihm die Hand gehalten und den Arzt gerufen hatte. Entsprechend der Familientradition bahrte man den Leichnam in der Halle des Oberen Schlosses Wernstein auf. Familie, Freunde und Verwandte konnten am offenen Sarg Abschied nehmen...“

Weitere Beiträge für das Schaudichum schrieben Thomas Senne über das Märchen als Heilmittel, Richard Steel über das Licht des Kindes und Silvia E. Gumbrecht über die Vogelmiere. Zudem rundet ein Rezept über die frühlinghafte Bärlauch- Pide von Eva Holapfel die Osterausgabe des Schaudichum ab.

Wieder viel Freude beim Lesen der Bildschrift

wünscht

Ihr

Roland Friedrich

Bestellung und Verkaufsstellen siehe S.2

Obst- und Gartenbauvereins Mainroth u. U.

Wohlstandsmüll aus den Fluren entfernt

Bei „Rama dama“ der Wald- und Wiesenbande des Obst- und Gartenbauvereins Mainroth und Umgebung wurden innerhalb von nur zwei Stunden 20 große Säcke voll Müll gesammelt. An der Aktion beteiligte sich auch die Kindertagesstätte der Geschwister Gummi Stiftung aus der Trendelstraße in Kulmbach und der Radfahrverein Concordia Mainroth.

An der Aufräumaktion zwischen Schwarzach und Mainklein, die von der Wald- und Wiesenbande organisiert wurde, beteiligten 30 Kinder und Erwachsene. In die Säcke wanderte Altglas, Metall, Plastik und ganz viele Zigarettenstummel. Besonders unverständlich ist es, dass sogar benutzte Coronatests einfach weggeworfen werden und auch die Unsitte, seine gebrauchten Masken einfach fallen zu lassen. Mit selbstgepresstem Apfelsaft und Kuchen stärkten sich die fleißigen Sammler zum Abschluss beim Jugendhaus in Mainroth.



Rama dama: Mit Greifzangen und Müllsäcken ausgestattet sammelten die Kinder den Müll ihrer achtlosen Zeitgenossen auf. Auf die große Menge waren sie zum Abschluss sehr stolz, uns allen sollte das aber eher zu denken geben

Pflanzenflohmarkt in Mainroth

Bald ist wieder Pflanzzeit. Deshalb lädt der Obst- und Gartenbauverein Mainroth und Umgebung, nach pandemiebedingter Pause, alle Gartenfreunde am Samstag, den **07. Mai 2022 von 13.00 bis ca. 16.00 Uhr** zum Pflanzenflohmarkt in und an der Gemeinschaftshalle in Mainroth, Horlache 13 sehr herzlich ein.

Angeboten werden gespendete Pflanzen, wie Gemüsepflanzen, Gräser, Stauden, Gehölze, Blumenzwiebeln, Kübel- und Zimmerpflanzen,

Auch für Kuchen, Kaffee und ausreichend PKW-Parkplätze wird gesorgt.

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten.

Über Pflanzenspenden freuen wir uns sehr. Getopfte, möglichst beschriftete Pflanzen können vom 02. bis 06. Mai auf dafür bereitgestellte Paletten an der Gemeinschaftshalle abgestellt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ruth Mohrand Tel. 09229/8309, Dietmar Laude Tel. 09229/547 oder an die Ortsbeauftragten.

Das Team vom Obst- und Gartenbauverein Mainroth und Umgebung freut sich auf Euer Kommen.

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Der Jahresrückblick des Obst- und Gartenbauvereins Mainroth und Umgebung hielt sich im Vergleich zu den Vorjahren in Grenzen. Vorsitzende Ruth Mohrand berichtete, dass wegen Corona der beliebte Pflanzenflohmarkt, die Spargelhofbegehung, der Kreativkurs und die Fahrt zur Bundesgartenschau ausfielen. Die Osterbrunnen in den einzelnen Ortschaften konnten nur eingeschränkt geschmückt werden. Als kleine Entschädigung für die vielen ausgefallenen Veranstaltungen wurden im April Sonnenblumensamen mit einer Grußkarte an die Mitglieder verteilt.

Ausblick auf 2022

Im Ausblick auf 2022 nannte die Vorsitzende den Pflanzenflohmarkt am 7. Mai an der Gemeinschaftshalle in Mainroth, hierfür werden Pflanzenspenden gerne angenommen. Am 14. Mai ist eine Begehung des Spargelhofes Stenglein in Rothwind mit anschließendem Spargelessen im Gasthaus Vonbrunn, Rothwind. „Beton einmal anders“ unter dem Motto werden Dekorationen selbst gemacht am 18.06.2022, Hier ist die Teilnehmerzahl begrenzt, eine Voranmeldung bei Familie Stark unter 09229/7095 ist nötig. Anmeldungen für den Halbtagesausflug am 6. August zum Straußenhof Kotzenbach in der Oberpfalz nimmt Dietmar Laude unter 09229/547 entgegen. „Den Sommer speichern für den Winter“ lautete ein Vortrag von Edith Wagner am 8. September im Gasthaus Otmar Vonbrunn in Mainroth. Am 19. November findet ein kleiner Weihnachtsmarkt der Wald- und Wiesenbande zusammen mit dem Familienkreis der Pfarrei Mainroth statt, Näheres wird noch bekanntgegeben. Burgkunstadt 1. Bürgermeisterin Christine Frieß bedankte sich besonders für die Pflege der Apfelbaumallee am Radweg. 3. Bürgermeister Dieter Pöhlmann vom Markt Mainleus übergab eine Geldspende für den Blumenschmuck Am Rohrbach in Rothwind und dankte für die gute Jugendarbeit. Weitere Grußworte sprachen 3. Bürgermeisterin Allmut Schumann aus Altenkunstadt, Silvia Heib vom Kreisverband für Gartenbau Lichtenfels sowie Michael Foltes, Geschäftsführer des Dorfgemeinschaftshauses und Kirchenpfleger Karlheinz Kohles von der katholischen Pfarrei Mainroth.

Ehrungen

Im Jahr 1996 traten Gerda Bär, Marianne Fiedler, Marion Kniesz, Birgit Plihal und Sabine Weiß in den Verein ein. Die Urkunden und Ehrennadeln für 25-jährige Mitgliedschaft werden später übergeben.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Kunigunde Barnickel, Dietmar Foltes, Karlheinz Kohles, Georg Krauß, Dietmar Linke, Ulrike Marr, Brigitte Müller, Margarete Müller, Christine Öhrlein, Inge Ramming, Gerlinde Seidel, Elfriede Stenglein, Gabriel Vonbrunn und Georg Zapf mit Urkunden und Ehrennadeln in Gold ausgezeichnet.



Der Verein dankte den Geehrten für 40 Jahre Treue mit Blumen und Urkunden, von links: Dietmar Foltes, Dietmar Linke, Gerlinde Seidel, Karlheinz Kohles, Kunigunde Barnickel, Ulrike Marr und Margarete Müller. Dazu gratulierten Vorsitzende Ruth Mohrand (2.v.li.), Sylvia Heib vom Kreisverband (4.v.li.), 3. Bürgermeister Dieter Pöhlmann (5.v.re.), stellvertretende Vorsitzende Christina Vonbrunn (4.v.re.), 3. Bürgermeisterin Allmut Schuhmann (2.v.re.) und 1. Bürgermeisterin Christine Frieß (re.)

Wasserwacht Ortsgruppe Mainleus

Gleich vier neue Schwimmlehrer!

In den letzten Wochen fand im BRK-Kreisverband Kulmbach unter der Leitung von Martina Pöhlmann und Carmen Ernst die Lehrscheinausbildung Schwimmen statt. Die Teilnehmenden erlernten theoretisch und praktisch Kenntnisse zur Gestaltung einer Schwimmstunde, eigneten sich verschiedene Schwimmtechniken an und lernten die Pflichten sowie auch die Rechte als Schwimmlehrer kennen. Letztlich mussten die Anwärter bei einer praktischen und theoretischen Prüfung ihr Wissen unter Beweis stellen. Allen Teilnehmern konnte die Urkunde zum Ausbilder Schwimmen in der Wasserwacht überreicht werden. **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!** Unsere neuen Schwimmlehrer Lea, Alisia, Eva und Max können jetzt direkt loslegen - die Freibadsaison steht vor der Tür! Hast du auch Interesse an einem Schwimmkurs oder am Schwimmtraining? Dann schau bei uns dienstags ab 17:00 Uhr im Freibad Mainleus vorbei oder schreibe uns eine E-Mail an ortsgruppemainleus@wasserwacht.bayern.



FF Schwarzach

Neues Feuerwehrauto & Kindernachmittag



Freiwillige
Feuerwehr
Schwarzach



WIR suchen DICH, im Alter von 6 und 12 Jahren!

Du bist eingeladen zum Kindernachmittag am

Samstag, 14. Mai 2022

von 14:00 bis 16:00 Uhr

in der Mehrzweckhalle oder am Feuerwehrhaus in Schwarzach.

ERWARTEN KANNST DU:

- neue Freunde und engagierte Betreuer/innen
- jede Menge neue Spiele
- tolle Mal- und Bastelaktionen

und Du erfährst Wissenswertes über

- den Brandschutz und wie Du sicher unterwegs bist
- was Dir und der Umwelt gut tut

Termine 2022 – Weitere Treffen der Feuerkids

Jeweils samstags von 14:00 bis 16:00 in der Mehrzweckhalle oder am Feuerwehrhaus:

- 18. Juni 2022 / Achtung: Samstag nach den Pfingstferien!
- 09. Juli 2022
August - Sommerferien
- 10. September 2022 / Achtung: letzter Samstag in den Sommerferien!
- 08. Oktober 2022
- 12. November 2022
- 10. Dezember 2022

Sollten zusätzliche Treffen (z. B. Teilnahme an Veranstaltungen) stattfinden, werden Treffpunkt und Ort rechtzeitig bekannt gegeben.

Schau doch mal vorbei, wir freuen uns auf Dich!

VdK Ortsverband Danndorf/Schimmendorf

Jahreshauptversammlung 2022

Am Freitag den 01.04.2022 trafen sich nach über zwei Jahren Corona-Pause die Mitglieder des Ortsverbandes Danndorf/Schimmendorf zur Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Vonbrunn in Rothwind. Die erste Vorsitzende Renate Hoffmann begrüßte neben den zahlreich anwesenden Mitgliedern, auch Patrick Berger, den Ortssprecher aus Schimmendorf.

Nach den Grußworten des Ortssprechers, den Berichten des Schriftführers Gerd Hans Oehrlein und des Kassiers Rainer Schwarz sowie der Entlastung der gesamten Vorstandschaft, standen die Ehrungen im Mittelpunkt des Abends. Für langjährige Mitgliedschaft und ehrenamtliche Tätigkeit wurden folgende Personen geehrt.

- 10 Jahre Mitgliedschaft:
Sonja Hetz, Herbert Laschinsky, Klaus Marx, Theo Sesselmann
- 30 Jahre Mitgliedschaft:
Annemarie Geyer, Erwin Vogel
- 40 Jahre Mitgliedschaft: Renate Käding
- 5 Jahre Ehrenamt: Beate Niesar, Reiner Schwarz, Norbert Weibbrecht
- 10 Jahre Ehrenamt Gert Hühnlein



Ein Teil der Geehrten mit von links, 2. Vorsitzende Beate Niesar, Schriftführer Gerd Hans Oehrlein, Theo Sesselmann, 1. Vorsitzende Renate Hoffmann, Sonja Hetz, Herbert Laschinsky, Gert Hühnlein, Klaus Marx, Kassier Reiner Schwarz, Erwin Vogel und Ortssprecher Patrick Berger.

Die Geehrten wurden mit Urkunde, Ehrennadel und einem Präsent ausgezeichnet. Der Abend endete mit einem Ausblick auf die für 2022 geplanten Veranstaltungen und einem gemeinsamen Abendessen.

Feuerwehr kauft sich neues Fahrzeug

Die Freiwillige Feuerwehr Schwarzach hat eines ihrer Fahrzeuge in Eigenleistung erneuert. Im Jahr 1996 erhielt die Feuerwehr von der Firma Färberei Geyer aus Schwarzach einen Bus geschenkt. Dieser wurde von der Feuerwehr zum Mehrzweckfahrzeug umgebaut. 26 Jahre lang hat es wertvolle Dienste geleistet, für Schwarzach und den gesamten Markt Mainleus. Dafür sei der Familie Geyer noch einmal herzlich gedankt! Im Alter von nun 33 Jahren hat die Feuerwehr Schwarzach den VW-Bus (Bild links) außer Dienst gestellt. Aus Eigenmitteln hat der Feuerwehrverein ein neueres, moderneres Fahrzeug erworben (Bild rechts).

Die Feuerwehr Schwarzach freut sich, auch weiterhin mit einem Mehrzweckfahrzeug (M) den Feuerwehrdienst im Markt Mainleus unterstützen zu können.

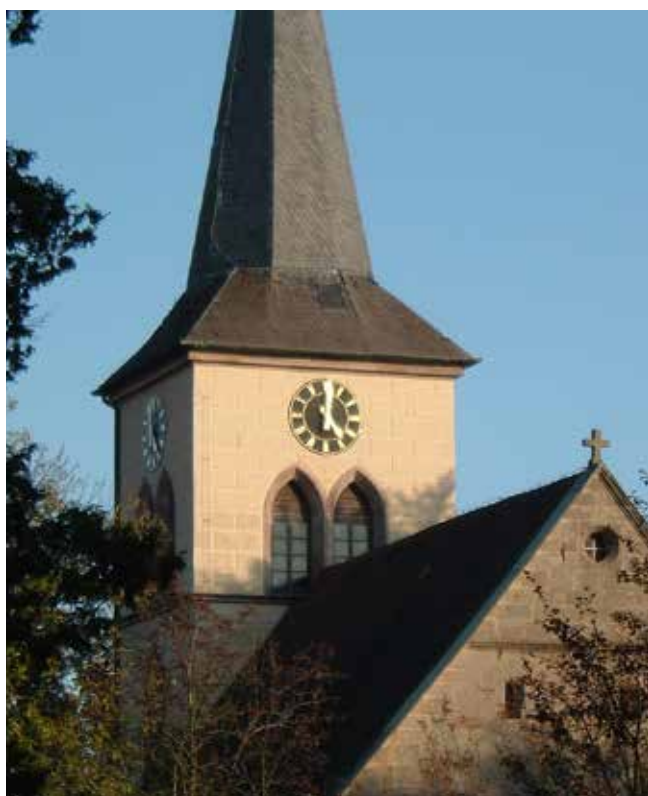


Kirchengemeinde Schwarzach und Willmersreuth



Gottesdienste

- 08. Mai**
09.30 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum 2022 mit Abendmahl in Schwarzach
- 15. Mai**
9.00 Uhr Gottesdienst in Willmersreuth
10.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzach
- 22. Mai**
09.30 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum von 2020 mit Abendmahl in Schwarzach
- 29. Mai**
09.00 Uhr Gottesdienst in Willmersreuth
09.30 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum von 2021 mit Abendmahl in Schwarzach



Termine der evangelischen Kirchengemeinde Buchau mit Weismain

Gottesdienste

- Sonntag, 8. Mai 2022**
09.00 Uhr Gottesdienst in Buchau
10.15 Uhr Gottesdienst in Weismain
- Sonntag, 15. Mai 2022**
09.30 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Abendmahl in Buchau
Kein Gottesdienst in Weismain
- Sonntag, 22. Mai 2022**
09.00 Uhr Gottesdienst in Buchau
10.15 Uhr Gottesdienst in Weismain
- Christi Himmelfahrt, 26. Mai 2022**
Berggottesdienst auf dem Görauer Anger in Zultenberg zusammen mit den Kirchengemeinden Azendorf, Kasendorf und Peesten
- Samstag, 28. Mai 2022**
17.30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Stadtpfarrkirche Weismain
- Sonntag, 29. Mai 2022**
Keine Gottesdienste

Evangelisches Pfarramt Buchau, Pfrin. Claudia Jobst,
Pfr. Ulrich Jobst, Buchau 80, 95336 Mainleus,
Telefon 09229 98074, Telefax 09229 98075,
E-Mail pfarramt.buchau@elkb.de;
Bürozeiten: Mi. 08.00-11.00 Uhr, Fr. 08.00-10.00 Uhr

Kath. Filialkirchengemeinde St. Antonius



Gottesdienste

- Samstag, 7. Mai**
17.30 Uhr Vorabendmesse
- Dienstag, 10. Mai**
15.30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim Mainleuser Stift
- Samstag, 14. Mai**
17.30 Uhr Vorabendmesse
- Sonntag, 22. Mai**
9.00 Uhr Hl. Messe
- Donnerstag, 26. Mai**
9.00 Uhr Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt
- Samstag, 28. Mai**
17.30 Uhr Vorabendmesse



Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinsch

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015
LGA InterCert
Ein Unternehmen der TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09252/6677
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Kirchengemeinde Veitlahm



Gottesdienste

- Sonntag, 08.05.2022 10 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 15.05.2022 9 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 22.05.2022 10 Uhr Gottesdienst
- Donnerstag, 26.05.2022 10 Uhr
Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Mainleus
- Sonntag, 29.05.2022 9 Uhr Gottesdienst

Kirchengemeinde Motschenbach St. Maternus

Gottesdienste



- Samstag, 07.05.**
19:00 Uhr Vorabendmesse
- Mittwoch, 11.05.**
19:00 Uhr Heilige Messe
- Freitag, 13.05.**
19:00 Uhr Maiandacht
- Sonntag, 15.05.**
09:00 Uhr Heilige Messe
18:00 Uhr ökumenischer GD für den Frieden in der Ukraine und weltweit in der ev. Kirche Willmersreuth
- Mittwoch, 18.05.**
19:00 Uhr Heilige Messe
- Freitag, 20.05.**
19:00 Uhr Maiandacht
- Samstag, 21.05.**
18:30 Uhr Vorabendmesse mit den Wallfahrern aus Mainroth- Eintreffen ca. 18 Uhr
- Dienstag, 24.05.**
19:00 Uhr Bittprozession und Feldmesse
- Freitag, 27.05.**
19:00 Uhr Maiandacht
- Samstag, 28.05.**
12:00 Uhr Trauung
- Sonntag, 29.05.**
09:00 Uhr Wortgottesfeier
14:00 Uhr Taufe

**Mitteilungen des Pfarreiverbands
Kulmbach Stadt und Land**


Freitag, 06.05.
Kulmbach Pfarrsaal St. Hedwig:
16:00 Uhr Ministrantentreffen Besprechung Minifahrt Leipzig

Kulmbach Pfarrsaal St. Hedwig:
19:30 Uhr „Frei Talk“ Vegetarische Küche-Jede(r) kann Fleisch essen -...Bring dein Lieblingsrezept mit! Es gibt auch was zu probieren - mit den Pastoralreferentinnen Eva Maria Steltenkamp-Hüsser und Bärbel Janzing

Donnerstag, 19.05.
Kulmbach Pfarrsaal St. Hedwig:
14:30 Uhr Freizeitkreis für St. Hedwig und Unsere Liebe Frau, Kaffee und Kuchen, Vortrag „Sturzprophylaxe“, Nicolas Agoston, Malteser

Kulmbach ULF, Saal Oberhacken 30 A;
18:00 Uhr Dankeschönfeier für den Coronaordnungsdienst (bei schlechtem Wetter)Bei schönem Wetter findet die Feier im Pfarrgarten ULF statt.

Mittwoch, 25.05.
Erstkommunionausflug nach Bamberg



**Bestattungen
STÜBINGER**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen • Bestattungsvorsorge
Tag & Nacht erreichbar:
Telefon: 09221 / 908986
0160 / 5837004

Erledigung aller Formalitäten • Trauerdruck
Melkendorfer Str. 13, 95326 Kulmbach
Büro, Ausstellung & Trauerhalle



VdK Ortsverband Schwarzach/Schmeilsdorf

Aktion „Deutschland hilft“

Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Schwarzach/Schmeilsdorf am 8.4.2022 nach seinem Beschluss, sich an dem VdK Hilfsfond für die Ukrainehilfe zu beteiligen. Das Geld geht an die Aktion „Deutschland hilft“, so dass die Hilfe gezielt bei den Kriegsopfern und Flüchtlingen ankommt.






**Zukunft braucht
Menschlichkeit.**

Ortsverband Schwarzach

Tagesausflug am Samstag, 16.07.2022

Nürnberg



Abfahrt: 08:00 Uhr Schwarzach Schuster
08:10 Uhr Schmeilsdorf Pöhlmann
08:15 Uhr Schwarzach Raiffeisenbank

Weiterfahrt in die Metropolregion Nürnberg. In der zweitgrößten Stadt Bayerns beginnt für Sie um 11:00 Uhr ein Altstadt Rundgang mit abschließender Besichtigung des historischen Kunstbunkers. Danach ab ca. 13:00 Uhr Zeit zur freien Verfügung und gegen 16:00 Uhr Rückfahrt mit Abendeinkehr im Forchheimer Kellerwald.

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch Bezahlung bis zum 30.06.2022 beim 1. Vorsitzenden Herrn Dieter Seuß, Tel. 09229/6158

Fahrtpreis inkl. Brotzeit, Altstadt Rundgang, Besichtigung des historischen Kunstbunkers und Versicherung

Erwachsene	35,00 €
Kinder (bis 14 Jahre)	15,00 €

Im Bus gilt die 2G-Regel!

Veranstalter ist die VdK Reisedienst GmbH in Feuchtswangen
Das Programm wird unter Vorbehalt bekannt gegeben. Änderungen bleiben der Reiseleitung vorbehalten.

Kinder-Arche

Jolinchen Kids

Zu einer unserer letzten Teamsitzungen stand alles unter dem Motto: „Gesundheit“. Frau Ohnemüller von der AOK Bayern hat uns besucht, um uns das Projekt „Jolinchen Kids“ vorzustellen. Was ist „Jolinchen Kids“ eigentlich?



„Jolinchen Kids“ ist ein Programm für Kitas von der AOK Bayern, das die Gesundheit von Kindern bis sechs Jahren fördern soll. Im Mittelpunkt stehen die fünf Module: „Bewegung, Ernährung, seelisches Wohlbefinden, Elternpartizipation und ErzieherInnen-Gesundheit“. Damit auch der Familienalltag davon profitiert, bezieht das Programm neben den Kindern, auch die Eltern aktiv mit ein. Ebenso soll auch die Gesundheit von uns MitarbeiterInnen gefördert werden. Hauptfigur ist das Drachenkind „Jolinchen“, das die Kinder auf ihrer Reise mitnimmt. Stationen sind „Das Gesund- und Lecker-Land“, die Insel „Fühl mich gut“ und der „Fitmach-Dschungel“. „Jolinchen“ soll eine Vorbildfunktion einnehmen, das heißt sie ist fröhlich, aktiv, sympathisch, sportlich und isst gerne gesunde Sachen. Das Drachenkind „Jolinchen“ bringt den Kindern auf spielerische Weise Freude an Bewegung und gesunder Ernährung bei.

Die AOK Bayern hat uns viele Materialien zur Durchführung der einzelnen Module zur Verfügung gestellt. Auch eine Plüschfigur von „Jolinchen“, dem Drachenkind, haben wir für jede Gruppe bekommen.

Es war für uns ein sehr interessanter und informativer Abend, an dem wir viele neue Impulse und Ideen zur Umsetzung des Programms erfahren haben. Aus den vielfältigen Rezeptideen probierten wir auch gleich etwas ganz Leckeres aus!

Ein ganz besonderer Dank geht an die Referentin Frau Doris Ohnemüller, die diesen interessanten Vortrag für uns gehalten hat und auch an die Mitglieder des Elternbeirats, die sich Zeit genommen und an dem Abend teilgenommen haben.

Erste-Hilfe am Kind

Wenn Kinder durch einen Unfall oder eine Erkrankung in Not geraten, sind meist Erwachsene in der Nähe, die helfen können. Um für solche Situationen bestens vorbereitet zu sein, haben wir als Team der Kinder-Arche, einen Ersthelfer-Kurs für Kinder besucht. An zwei Abenden wurden wir von einer Mitarbeiterin des Bayerischen Roten Kreuzes in Kulmbach geschult.



Wir haben gelernt, was wir tun müssen, wenn ein Kind in eine Notsituation gerät oder eine Wunde versorgt werden muss.

Auch wenn das Thema ernst ist, hatten wir sehr viel Spaß dabei. Durch die aktuellen Corona-Maßnahmen war es leider nicht erlaubt, Verbände als Partnerübung durchzuführen. Da es aber trotzdem wichtig ist, nicht nur die Theorie zu hören, sondern auch Gehörtes in die Praxis umzusetzen, haben wir uns die Verbände selbst angelegt, um die Abläufe zu verinnerlichen. Unsere Ergebnisse konnten sich sehen lassen! ;-) Es waren sehr informative Abende und wir hoffen sehr, dass wir das Gelernte in der Praxis möglichst selten anwenden müssen!

Spende für die Kinder-Arche

„Mein Kind wechselt doch von der Krippe in den Kindergarten – zu diesem Anlass möchte ich Euch gerne eine Spende überreichen. Was haltet Ihr von 500,- Euro?“

Mit diesen Worten überraschte uns Herr Volker Leykam mit seiner Familie und machte uns damit eine große Freude. Von dem Geld konnten wir weitere Bewegungselemente, Bälle und Spielmaterial für die Turnhalle anschaffen. Die Neuanschaffungen können in Krippe, Kindergarten und Hort eingesetzt werden.



Herr Leykam, selbst einmal Kindergartenkind in unserer Einrichtung, wollte hiermit ein Stück Verbundenheit mit unserer Kinder-Arche deutlich machen.

Vielen, herzlichen Dank dafür! Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut!

Frieden

„Wenn die Macht der Liebe, über die Liebe zur Macht siegt, wird die Welt Frieden finden.“

Diese Worte von Jimi Hendrix sind uns in den letzten Wochen im Gespräch mit unseren Kindern sehr wichtig geworden.

Was bedeutet Frieden? Was denkt Ihr, wie entsteht Frieden und was können wir dafür tun? Was ist das Gegenteil von Frieden? Wie kann aus Unfrieden Krieg entstehen? Dabei hat doch jedes Kind ein Recht auf Frieden ...!

Ein Zeichen des Friedens und auch der Verbundenheit ist die weiße Taube. Aus diesem Grund haben unsere Kinder für die Eingangsbereiche im Hort und in der Kinder-Arche Tauben gestaltet. Mögen diese Tauben uns jeden Tag daran erinnern, wie wichtig es für Kinder ist, in Frieden aufzuwachsen.



Ostern

Endlich ist es so weit, die Osterzeit beginnt. Die Kinder vom Kinderzentrum am Rathaus beschäftigten sich schon seit einer Woche mit dem Thema „Ostern“.

Sie haben schon so einiges zum Thema gebastelt, gemalt, geklebt und geschnitten.

Die Fenster und Wände der Einrichtung wurden damit geschmückt.

Mit unserer Praktikantin Nicole wurde dann zum Abschluss noch die Ostergeschichte mit unserem Erzähltheater bildlich verdeutlicht.



Die Welt ist bunt und farbenfroh!

Rund um das Thema Farben hat sich eine Kindergarten Gruppe eine Woche lang beschäftigt. Es wurde gebastelt, sortiert, Farben gesucht und Bilderbücher zu dem bunten Thema gelesen.

Um jede Farbe intensiv zu bestaunen, wurde ein Dress-Code für die Woche entwickelt. Jeden Tag wurde eine andere Farbe angezogen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und es war täglich eine schöne Aufregung was jeder an Farbe mitbrachte. Eine wunderbare Zeit für die Kinder und auch für das Personal.



Ostern im Kindergarten

Das Osterfest ist im Christentum eines der wichtigsten Feste im Kirchenjahr und wird natürlich auch bei uns im Kindergarten gefeiert. Es wurde gebastelt, gemalt, dekoriert, ein Gebet gelernt und sich mit Osterliedern auf das Fest eingestimmt. Auch Geschichten von Jesus durften nicht fehlen und so wurden beispielsweise durch das Gleichnis vom barmherzigen Samariter, Werte wie Nächstenliebe besprochen und an die Kinder herangetragen.

In unserer „Osterwoche“ konnte man täglich der Ostergeschichte lauschen. Diese wurde durch Bilder des Erzähltheaters vermittelt und die Kinder durften diese aktiv erleben und mitgestalten. In allen Gruppen entstand aus verschiedenen Materialien und Symbolen (Steine, Brot,



Kreuz...) der „Weg“ von Jesus - angefangen vom Einzug in Jerusalem, bis zu seiner Auferstehung. Mit großer Begeisterung beteiligten sich alle Kinder an der Entstehung des Weges und konnten am Ende stolz ihr Werk betrachten und sogar nacherzählen.

Zum Abschluss der Woche gab es außerdem ein leckeres Osterbuffet in der Halle. Wir sangen Lieder und sprachen gemeinsam das Gebet. In dieser Zeit schlich sich der Osterhase in die Gruppenräume und füllte unsere selbstgebastelten Nester. :-)

Ei, ei, ei – Osterfeierei

In den Osterferien ging es ganz schön bunt im Hort zu. Gemeinsam erlebten die beiden Hortgruppen in der ersten Ferienwoche spannende Aktionstage rund um das Thema Ostern und tolle Ausflüge in der Woche nach Ostern. Den Anfang machte ein Tag in der Turnhalle, an dem die Kinder tolle Osterbewegungsstationen zu bewältigen hatten. Auch Kreativität war an diesem Tag gefragt, denn es wurden schöne bunte Osterdekoration und Osterkarten gebastelt.

Am Dienstag hörten die Kinder die Ostergeschichte und konnten sich danach bei einem Osterrätsel beweisen. Am Mittwoch wurde sich duelliert: Beim Oster Kochduell traten zwei Gruppen der besten Köche gegeneinander an, um am Ende der vorgegebenen Zeit das bessere Ostermenü gekocht zu haben. Die Jury hat sich dafür entschieden, dass beide Kochgruppen Gewinner sind. Ein weiteres Duell war ein Legobauwettbewerb, bei dem die Kinder in Kleingruppen in einer bestimmten Zeit zum Thema Ostern gebaut haben. Die Hortis haben ihr Können kräftig unter Beweis gestellt und die Gewinnergruppe wurde am Ende zum Sieger gekürt. Am Gründonnerstag machte dann eine Osterschatzsuche quer durch Mainleus den krönenden Abschluss der ersten Ferienwoche. Gemeinsam lösten die Kinder auf dem Weg verschiedene Rätsel und erfüllten Aufgaben, bis sie dann endlich an der Kieswäsch ihren Osterschatz fanden.

Die zweite Ferienwoche starteten die Hortkinder mit einem Tag im Wald, wo sie einige tolle Lager errichteten. Am Mittwoch ging es dann mit dem Zug zu einem Ausflug nach Kronach zur Sommerrodelbahn und auf den Abenteuer- und Wasserspielplatz der Landesgartenschau. Der Donnerstag stand unter dem Thema Umwelt. Mit der Aktion Klimapass und spannenden Aktionen bewiesen unsere Kinder, dass sie kleine Klimaschützer sind, die großes bewirken können. Den letzten Ferientag verbrachten die Hortkinder gemeinsam tobend auf dem Spielplatz beim letzten Ausflug der diesjährigen Osterferien. Zusammen erlebten wir viele tolle Abenteuer und nahmen wertvolle Erinnerungen mit.



Sonnenkinder Rothwind

Osterferien im Kinderhort Rothwind



Der Hort startete mit seinem Ferienprogramm am Montag. An diesem Tag durften sich die Kinder einen Pommel gestalten. Am Dienstag backten die Kinder viele Hefehasen und Hefezöpfe, die sie mit nach Hause nehmen durften. Am Mittwoch machten wir uns zu einer großen Osterwanderung auf, mit gemeinsamen Picknick und Spielen im Wald. Nach einem gemeinsam zubereiteten Frühstück am Donnerstag, hörten wir die Ostergeschichte und suchten unserer Nester.



Danke ...

... sagen die Kinder der Mäusegruppe für ihr neues Sofa.

Ein langjähriger Opa unserer Kindertagesstätte hat das „vierte“ Kindersofa für unserer zwei Krippengruppen sowie unserer beiden Kindergartengruppen selbstgebaut und gepolstert. Dafür wollen wir uns ganz herzlich bei Winfried Dippold bedanken.



DRUCK IST MEHR ALS...

HEIDELBERG
Speedmaster

PAPIER, FARBE & TECHNIK!



LOUIS HOFMANN Ihre Druckerei

Telefon: 0 95 62 / 98 30-0 · Internet: www.LH-Druckerei.de

**Anzeigenschluss
Juni - Ausgabe:
20. Mai 2022**

**Denken Sie rechtzeitig an Ihre
Werbebotschaft oder
Ihr Stellenangebot!**

info@creativ-AG.de

www.creativ-AG.de

Tel. 0 92 29 / 973 45 90 . Fax 973 45 91